

Diözesanverband Aachen e.V.

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.



Diözesanschießmeister
Günther Hieke
Monschauer Str. 27, 52393 Hürtgenwald
Tel: 02429/3990; Mobil: 015736981779
E-Mail: hieke.jfg@web.de;

Bankverbindung: Kostenstelle: Diözesanverband Aachen
IBAN: DE56 3905 0000 0048 3431 15; SWIFT-BIC: AACSD33

Hürtgenwald, den 01.10.2020

Betreff: **Leitpfad zu den Rundwettkämpfen nach RWO 2006 und den Meisterschaften**
hier: Änderung in rot

die Corona-Pandemie hat unsere schießsportlichen Aktivitäten bis heute sehr beeinflusst, bzw zum Erliegen gebracht.

Die Corona-Verordnung NRW lässt aber nun auch die Ausübung des Schießsportes, auch als Mannschaftssport, unter Einhaltung der Corona-Hygienebedingungen wieder zu.

Hier ist aber wichtig zu wissen, dass die **jeweiligen Ordnungsämter** für die Einhaltung der Hygienebedingungen verantwortlich sind und vor Aufnahme des Schießsportes in den Vereinsräumen zu hören sind.

So kann es sein, dass Vereine, die ihre Schießstätte in einer Schule haben, dieses aus Coronaschutzgründen nicht nutzen dürfen.

Der Diözesansportausschuß ist sich dieser Problematik bewußt und gibt folgende, für den Diözesanverband einheitliche Empfehlung, heraus:

1. Rundenwettkämpfe nach RWO 2006

- zur Förderung des Schießsportes und der freundschaftlichen Beziehungen sollen die Rundwettkämpfe wieder begonnen werden
- geschossen wird nach Rundwettkampfordnung 2006, aber ohne Auf- und Abstieg
- Austragungszeitraum Januar bis März 2021, bis dahin werden wir sehen, wie sich die Coronafallzahlen entwickeln
- es wird nur eine "Rückkampfrunde" ausgesprochen
- je Mannschaft max. 8 Schützen, für die Wertung 4 / 6 und 2 AK
- verantwortlich für die Durchführung sind wie bisher die Bereichsschießmeister
- das Heimrecht wird vor Beginn der Wettkämpfe ausgelost
- **Durchführen als "Fernwettkampf" prüfen**

Bitte prüft in den Bezirken, wer seinem Nachbarverein, der seinen Schießstand nicht nutzen darf, auf seinem Stand das Schießen ermöglichen kann.

2. Meisterschaften 2021

- jeder Verein prüft für sich, ob er 2021 an den Meisterschaften nach unserer Sportordnung 13.0 teilnehmen will und meldet dieses Vorhaben an den jeweiligen Bezirksschießmeister bis zum **30.09.2020**.
- die Bezirksschießmeister prüfen, ob sie eine Bezirksmeisterschaft in ihrem Bereich durchführen wollen und können und melden dieses mit einer Circateilnehmerzahl bis zum **15.10.2020** an den Diözesanschießmeister
- der Diözesanschießmeister prüft, ob sich mit den Meldungen aus den Bezirken eine Diözesanmeisterschaft wirtschaftlich durchführen läßt und gibt eine Rückmeldung bis zum **30.10.2020** an die Bezirksschießmeister, bzw an den Bundesschießmeister.

Wenn wir uns alle an diese Vorgehensweise halten, wird jeder Verein Anfang November wissen, ob er das Meisterschaftsjahr 2021 plan kann, vorausgesetzt, Corona läßt es zu.

Mit Schützengruß für den Diö-Sportausschuß

Günther Hieke (DSM)

Diözesanverband Aachen e.V.

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.



Diözesanschießmeister
Günther Hieke
Monschauer Str. 27, 52393 Hürtgenwald
Tel: 02429/3990; Mobil: 015736981779
E-Mail: hieke.jfg@web.de;
Bankverbindung: Kostenstelle: Diözesanverband Aachen
IBAN: DE56 3905 0000 0048 3431 15; SWIFT-BIC: AACSD333

Hürtgenwald, den 01.10.2020

Betreff: Änderung im Leitpfad vom 26.08.2020

Liebe Schießmeisterinnen, liebe Schießmeister,

Nachdem wir den Leitpfad zur Wiederbelebung des Schießsportes durch Rundenvergleichskämpfe und Meisterschaften verschickt haben, habe ich mit vielen Vereinsvertretern, Schießmeistern und Mitglieder des Bundessportausschusses Gespräche geführt.

Hier wurden vor Allem die Ängste der möglichen Ansteckung bei Schießwettbewerben angesprochen und dass aus diesem Grund viele Bruderschaften an den Vergleichskämpfen nach unserer Wettkampfordnung nicht teilnehmen wollen.

Anders sind die Meinungen, wenn ein Wettkampf, als Fernwettkampf, durchgeführt würde, sodaß jeder Mannschaft auf ihrem eigenen Stand alleine schießen könnte.

Der Diözesansportausschuß nimmt diesen Wunsch auf und gibt die Wettkampfform "Fernwettkampf" frei, auch wenn es unserer RWO nicht entspricht.

Ich bitte darum, dass ihr die Möglichkeit des "Fernwettkampfes" in eure Entscheidungsfindung einbezieht.

Mit Schützengruß
G.Hieke (DSM)